

ESERO Austria & VEGA-Sternwarte Haus der Natur laden zum Rendezvous mit einem Astronauten:

## In-Flight Call zur Internationalen Raumstation!

(Linz / Salzburg 27.5.2021) Sie rast mit 28.000 Kilometern pro Stunde und in 400 Kilometern Höhe rund um unseren Planeten, sie ist so lang und breit wie ein Fußballfeld und damit das größte von Menschen je gebaute Objekt im Weltall. Die Rede ist von der Internationalen Raumstation ISS. Am Dienstag, 1. Juni 2021, Punkt 14:00 Uhr laden ESERO Austria und die VEGA-Sternwarte Haus der Natur in Salzburg zur außergewöhnlichen Begegnung: Im Rahmen eines sogenannten In-Flight Calls werden zwei Lehrern der HTL Wels und dem BORG Straßwalchen live mit der Internationalen Raumstation ISS verbunden sein und mit dem dort gerade seinen Dienst versiehenden Astronauten Thomas Pesquet (FR) plaudern. Thema ihres Gesprächs ist die Nachhaltigkeit in der Raumfahrt, die Fragen an den Astronauten wurden von Schüler\*innen und Lehrer\*innen aus ganz Österreich erarbeitet. Vor dem Video-Call stehen an diesem Tag eine Vielzahl spannender Vorträge rund um Raumfahrt und Weltall auf dem Programm, die allesamt im Rahmen von Ars Electronica Home Delivery auf Youtube gestreamt und kostenlos mitverfolgt werden können. Alle Details dazu finden sich auf <https://ars.electronica.art/esero/de/videoanruf-zur-internationalen-raumstation/>.

### Dienstag, 1. Juni 2021 / In-Flight-Call & Streaming-Festspiele zum Thema Weltraum

Bis 10. Mai 2021 hatten Lehrer\*innen und Schüler\*innen aus ganz Österreich die Möglichkeit, ihre Fragen an Thomas Pesquet zu erarbeiten – die spannendsten darunter wurden anschließend von der ESA ausgewählt und werden stellvertretend von zwei Lehrern live an den französischen Astronauten gestellt. Neben dem In-Flight Call erwartet Zuseher\*innen eine Reihe von aufschlussreichen Vorträgen rund um das Weltall und Nachhaltigkeit in der Raumfahrt. Fragen an die Vortragenden können am 1. Juni gerne mittels dem Programm Mentimeter gestellt werden. Ein Link dazu wird beim jeweiligen Live-Stream auf Youtube bereitstehen. Hier das Programm im Überblick:

09:00-09:25	Meteorite – Wenn Steine vom Himmel fallen (Erich Meyer, Kepler Sternwarte Linz)
10:30-10:55	CanSat und CADSat – Projekte für Schüler*innen (Bettina Anderl, ESERO Austria)
11:00-11:25	Eine nachhaltige Zukunft der Menschheit im Weltraum (Dr. Florian Freistetter, Astronom, Blogger und Science Buster)
11:30-11:55	Österreich im Weltraum / Talente entdecken und Forschungsnachwuchs fördern (Michaela Gitsch, Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft [FFG] Agentur für Luft- und Raumfahrt)

#### Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner  
 Tel: +43.732.7272-38  
[christopher.sonnleitner@ars.electronica.art](mailto:christopher.sonnleitner@ars.electronica.art)  
[ars.electronica.art/press](https://ars.electronica.art/press)

12:30-12:55	Die Internationalen Raumstation (ISS) (Dr. Peter Habison, Astronom)
13:00-13:25	Bauen im Weltraum (Dr. Barbara Imhof / Dr. René Waclavicek, Liquifer)
<b>14:00-15:15</b>	<b>In-Flight Call mit Thomas Pesquet an Bord der Internationalen Raumstation (ESERO Austria, ESERO France, ESERO Estonia, ESA, ISS)</b>

## Die ISS – Hightech-Labor im Weltall

Die Internationale Space Station setzt sich aus verschiedenen Modulen und Baugruppen zusammen, die von Trägerraketen und Raumfähren in die Umlaufbahn gebracht und dort zusammengesetzt wurden. Insgesamt waren seit 1998 rund 40 Aufbauflüge nötig. Die gesamte Station befindet sich seit den 2000er Jahren im Routinebetrieb, Erweiterungsbauten sind aber noch bis Mitte der 2020er Jahre geplant. Seit dem Jahr 2000 ist die ISS permanent besetzt, anfangs mit drei, mittlerweile mit bis zu sechs Raumfahrer\*innen. Seit den Anfängen 1998 wurden auf der Station weit mehr als 200 Außeneinsätze und über 3.000 Experimente durchgeführt. Diese reichen von Materialforschung über Biotechnologie und Humanmedizin bis hin zur Verhaltensforschung.

## ESERO Austria

ESERO steht für „European Space Education Resource Office“ und wird in Kooperation zwischen der Europäischen Weltraumagentur (ESA) und nationalen Partner\*innen in den einzelnen ESA-Mitgliedsstaaten betrieben. In Österreich nahm im Juni 2016 im Ars Electronica Center das europaweit zehnte ESERO seinen Betrieb auf. Gefördert wird das Projekt durch ESA und BMK/FFG. Ziel von ESERO ist es, die Faszination des Themas Weltraum zu nutzen, um junge Menschen an naturwissenschaftliche, technische Themen heranzuführen. Hauptzielgruppe sind dabei Lehrer\*innen im Primar- und Sekundarstufenbereich. Langfristig soll das Projekt die Zahl der Kinder und Jugendlichen erhöhen, die sich für eine technisch-naturwissenschaftliche Berufslaufbahn entscheiden. Um dieses Ziel zu erreichen, bietet ESERO Lehrer\*innen ein breites Angebot an Unterrichtsmaterialien und Fortbildungsprogrammen.

## VEGA-Sternwarte Haus der Natur

Das Haus der Natur betreibt am Haunsberg, vor den Toren der Stadt Salzburg, eine der leistungsstärksten öffentlichen Sternwarten Europas. Die VEGA-Sternwarte Haus der Natur ist eine Plattform für Wissenschaft, Bildung, Kultur und Gesellschaft. Im Gegensatz zu reinen Forschungsobservatorien stehen neben dem wissenschaftlichen Anspruch auch Vermittlung und gesellschaftlicher Auftrag im Fokus. Mit dieser Zielsetzung möchte das Haus der Natur möglichst viele Menschen für Astronomie und Weltraumforschung begeistern sowie die Auseinandersetzung mit diesen Themen in der Gesellschaft fördern.

---

ESERO Austria: <https://ars.electronica.art/esero/de/>; ESA: <http://www.esa.int/>  
 VEGA-Sternwarte Haus der Natur: <https://www.hausdernatur.at/de/sternwarte.html>  
 Ars Electronica Home Delivery: <https://ars.electronica.art/homedelivery/de>  
 Folgen Sie uns auf: 

### Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner  
 Tel: +43.732.7272-38  
[christopher.sonnleitner@ars.electronica.art](mailto:christopher.sonnleitner@ars.electronica.art)  
[ars.electronica.art/press](https://ars.electronica.art/press)